

Sitzungsniederschrift

3. Sitzung des Ausschusses für Schulen, Sport und Kultur

Sitzungsort: IGS Krummhörn, Außenstelle Hinte, Mensa, Cirkwehrumer Straße 17, 26759 Hinte		
Sitzungsdatum: 01.06.2017	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 16:53 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Odens, Roelf	CDU	
Mitglieder		
Albrecht, Hinrich	SPD	
Behrens, Sven	CDU	
Bienhoff-Topp, Ida	SPD	
Feldmann, Julia	SPD	
Fohrden, Siebelt	CDU	
Harms, Erich	SPD	
Hoffmann, Gerhard	FW	Vertretung für Herrn Hayo F. Moroni
Looden, Jan-Adolf	AfD	Vertretung für Herrn Holger Looden
Seelgen, Blanka	DIE LINKE.	
Terfehr, Hans	SPD	
Wienbeuker, Johann	S.W.K.	
Wirsik, Petra	GRÜNE	
Stimmberechtigte Mitglieder		
Biskup, Susanne, Adresse und Telefonnr. nicht weitergeben		Vertreterin der Eltern (allgemeinbildende Schulen)
Pfanne, Heiko		Vertreter der Organisation der Arbeitnehmerverbände
Sterk, Heiko		Lehrervertreter berufsbildender Bereich
Beratende Mitglieder		
Hedemann, Remmer		Vertreter des Kreissportbundes

Gäste

Eertmoed, Manfred

Lindig, Jochen

Mülder, Gerda Bildungsregion
Ostfriesland

Neemann, Cord

Stüber, Gudrun Bildungsregion
Ostfriesland

Weise, Timo IHK Emden

Verwaltung

Puchert, Dr. Frank Erster Kreisrat

Saathoff, Dirk-Christian Protokollführer

Nicht anwesend:

Mitglieder

Jeromin-Oldewurtel, Beate GRÜNE

Looden, Holger AfD

Moroni, Hayo F. FW

Stimmberechtigte Mitglieder

Heidrich, Sabrina Lehrervertreter allgemeinbildender
Bereiche

Köster-Meyer, Tina Vertreterin der Eltern (berufsbil-
dende Schulen)

Sievers, Saskia Schülervertreterin der allgemeinbil-
denden Schulen

Speckmann, Heinz Vertreter der Organisation der Ar-
beitgeberverbände

Beratende Mitglieder

Schoone, Detlev Vertreter des Kreissportbundes

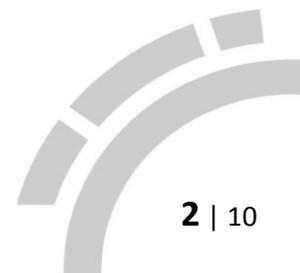
Verwaltung

Eiben, Talea Amtsleitung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 22.03.2017



- | | |
|-------|---|
| 5. | Einwohnerfragestunde |
| 6. | Vorstellung der Schule |
| 7. | Namensgebung der IGS Aurich-West
Vorlage: IX/2017/118 |
| 8. | Weiterführung der Bildungsregion Ostfriesland
Vorlage: IX/2017/106 |
| 9. | Anschubfinanzierung der Berufsakademie Ostfriesland
Vorlage: IX/2017/105 |
| 10. | Anträge im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung im Landkreis Aurich für das Jahr 2017 |
| 10.1. | Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Projekts "CommArt" vom Europahaus Aurich
Vorlage: IX/2017/079 |
| 10.2. | Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Literaturfestivals "Nach Oben Offen mini" durch Susannes Buchhandlung
Vorlage: IX/2017/080 |
| 10.3. | Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Projekts "stern.klang.zeichen" durch den Förderverein der Realschule Dornum
Vorlage: IX/2017/081 |
| 10.4. | Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung der Künstlerausstellung "Horst Janssen -Ausstellung" durch die Künstlervereinigung Nordbrücke e.V.
Vorlage: IX/2017/082 |
| 10.5. | Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Projekts "Alle Kinder dieser Erde" durch den Förderkreis der Grundschule Sandhorst
Vorlage: IX/2017/083 |
| 10.6. | Antrag des Fördervereins Musikalischer Sommer in Ostfriesland e.V. auf Förderung von 10 Konzerten im Landkreis Aurich
Vorlage: IX/2017/084 |
| 11. | Verschiedenes, Wünsche, Anregungen |
| 12. | Einwohnerfragestunde |
| 13. | Schließung der Sitzung |

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Odens eröffnete die Sitzung um 15:05 Uhr und begrüßte die Anwesenden.

Anschließend begrüßte **Herr Eertmoed**, Bürgermeister der Gemeinde Hinte, die Anwesenden in der Außenstelle der IGS Krummhörn.



TOP 2 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

TOP 3 **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde festgestellt.

TOP 4 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 22.03.2017**

Die Niederschrift wurde bei 4 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt.

TOP 5 **Einwohnerfragestunde**

Es lagen keine Meldungen von Einwohnern vor.

TOP 6 **Vorstellung der Schule**

Herr Lindig, Schulleiter der IGS Krummhörn, stellte die Schule vor. Die Jahrgänge 5-8 der IGS Krummhörn würden in Pewsum und die Jahrgänge 9-10 in Hinte beschult. Zum Schuljahr 2017/2018 würde die gymnasiale Oberstufe in Hinte starten.

TOP 7 **Namensgebung der IGS Aurich-West**
Vorlage: IX/2017/118

Erster Kreisrat Dr. Puchert führte in das Thema ein. Die Schulleiter hätten sich in Abstimmung mit dem Schulträger auf einen neutralen Namen geeinigt.

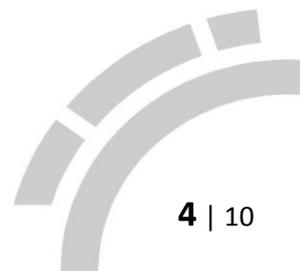
Abg. Wirsik wunderte sich über den nüchternen Namen. Sie hätte sich einen konkreten Namen mit Bezug zu einer Person vorstellen können.

Anschließend ließ **Vorsitzender Odens** über die Beschlussvorlage abstimmen.

Die IGS Aurich-West erhält gemäß § 107 Absatz 1 Niedersächsisches Schulgesetz folgenden Schulnamen:

Integrierte Gesamtschule Aurich

mit der gesetzlich vorgegebenen Bezeichnung der Schulform: Integrierte Gesamtschule.



Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen:16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 8 Weiterführung der Bildungsregion Ostfriesland
Vorlage: IX/2017/106

Frau Mülder und Frau Stüber von der Bildungsregion Ostfriesland stellten die Bildungsregion anhand einer Präsentation vor (*Präsentation liegt dem Protokoll als Anlage 1 anbei*). Dabei erklärten sie insbesondere ihre jeweilige Aufgabe und stellten das letzte Projekt „Schulverpflegung in Ostfriesland“ vor. **Frau Mülder** lud alle Anwesenden zur Präsentation der Erhebung „Schulverpflegung in Ostfriesland“ am 22.08.2017 von 16:00 bis 18:00 Uhr im Landschaftsforum ein.

Nachdem sich **Vorsitzender Odens** bei Frau Stüber und Frau Mülder bedankte, ließ er über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Der Landkreis Aurich unterstützt auch weiterhin die Bildungsregion Ostfriesland in einer dritten Förderperiode bis 2020 durch Zahlung des bisherigen Betrages in Höhe von 10.000,00 Euro jährlich.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 9 Anschubfinanzierung der Berufsakademie Ostfriesland
Vorlage: IX/2017/105

Herr Weise, Vorstandsmitglied der Berufsakademie Ostfriesland (BAO), führte anhand einer Präsentation in das Thema ein (*die Präsentation liegt dem Protokoll als Anlage 2 anbei*).

Inhaltlich und konzeptionell müsse sich die BAO laut **Herrn Weise** aufgrund eines strukturellen Defizits verändern. Es bestehe ein Investitionsstau im IT Bereich in Höhe von ca. 200.000,00 Euro sowie ein jährliches Defizit in Höhe von 300.000,00 Euro.

Damit eine neue Qualitätsstufe erreicht werden könne, soll eine Kooperation mit der Hochschule Emden-Leer eingegangen werden. Die Kosten sollen auf die Wirtschaft zu 2/3 und die Gebietskörperschaften zu 1/3 aufgeteilt werden. Ab dem Jahr 2023 läge das alleinige Risiko bei der Hochschule Emden-Leer.

Abg. Wirsik hinterfragte u.a., ob ein Vertrag mit der Hochschule Emden-Leer bereits bestehe und was der Student monatlich zahle.

Herr Weise erläuterte, dass auf allen Ebenen ein Konsens bestehe. Lediglich beim Landkreis Leer bestünde noch Gesprächsbedarf.

Der Studierende zahle nichts. Die Firma müsse monatlich 380,00 Euro zahlen.

Abg. Behrens hält grundsätzlich das duale Studium für wichtig und richtig. Allerdings müssten die Mehrkosten in Höhe von 95.000,00 Euro für insgesamt 5 Jahre berücksichtigt werden. Er sehe Leer noch als Wackelkandidaten.

Herr Weise erklärte, dass sich der Landkreis Leer tatsächlich aus verschiedenen Gründen schwer tue. Sollten sich alle Gebietskörperschaften am neuen Konzept beteiligen, würde sicherlich auch Leer einen positiven Beschluss fassen.

Abg. Behrens stellte einen Antrag, die Vorlage zurück in die Fraktionen zu verweisen. Eine Übersicht der Finanzierung sowie eine Zukunftsstrategie sollen durch Herrn Weise allen Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.

Abg. Terfehr vertrat die Ansicht, dass Leer als Gebietskörperschaft zunächst gefragt sei. Grundsätzlich werde die BAO gebraucht, um junge Fachkräfte in der Region zu halten. **Abg. Terfehr** hinterfragte dennoch, warum sich der Landkreis Leer quer stelle. Er unterstütze den Antrag von **Abg. Behrens**.

Herr Weise begründete dies in Zusammenhang mit der Historie. Es sei kein Geheimnis, dass der damalige Landrat von Leer, Herr Bramlage, die BAO mit der Verwaltungsakademie Leer zusammenführen wollte. Es sei dennoch elementar wichtig, dass bis zum 14.06.2017 entschieden werde, um weiter planen zu können. Sollte das Konzept scheitern, sei eine Weiterführung der BAO fraglich.

Abg. Harms vertrat die Ansicht, dass die Verweisung in die Fraktionen als Zögern gedeutet werden könnte.

Erster Kreisrat Dr. Puchert entgegnete, dass aufgrund der Formulierung der Vorlage bereits ein positives Signal gegenüber dem Landkreis Leer gegeben wurde.

Er wies daraufhin, dass der jährliche Beitrag an die BAO eine variable Zahlungsverpflichtung sei. Die Höhe der Zahlung richte sich nach der Anzahl der Studierenden und den Einwohnern der Gebietskörperschaft, so dass auch schon über 40.000,00 Euro gezahlt worden seien.

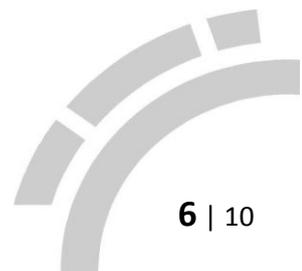
Erster Kreisrat Dr. Puchert schlug vor, die Vorlage in den Fraktionen zu beraten, aber ohne den Schulausschuss erneut entscheiden zu lassen.

Abg. Wirsik konnte dem Vorschlag von **Herrn Ersten Kreisrat Dr. Puchert** nicht folgen.

Abg. Tefehr erklärte, dass die SPD zu den Planungen des Dualen Systems in der Region stehe. Dennoch müsste nochmals in den Fraktionen über das neue Konzept gesprochen werden.

Abg. Looden erklärte, dass die Zustimmung nur erfolge, wenn die anderen Landkreise und die Stadt Emden auch zustimmten. Aufgrund der Formulierung der Beschlussvorlage bestehe folglich keine Gefahr, sollte der Landkreis Aurich der Beschlussvorlage zustimmen.

Abg. Behrens unterstich nochmals die Wichtigkeit, dass die Vorlage zurück in die Fraktionen verwiesen werde. Es müsse bei den Finanzen Klarheit bestehen. Er unterstütze



den Vorschlag von **Ersten Kreisrat Dr. Puchert**, die Vorlage nicht erneut dem Schulausschuss vorzulegen.

Es gebe laut **Herrn Weise** keine Bedenken, dass die Gebietskörperschaften ab dem Jahr 2023 noch an die BAO zahlen müssten.

Anschließend ließ **Vorsitzender Odens** über den Antrag von **Abg. Behrens**, die Vorlage IX/2017/105 zur Beratung in die Fraktionen zu verweisen abstimmen.

Die Vorlage IX/2017/105 wird zur Beratung zurück in die Fraktionen überwiesen. Die Vorlage wird ohne Empfehlungsbeschluss dem Kreisausschuss und dem Kreistag vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 0
➔ **Antrag mehrheitlich angenommen**

TOP 10 **Anträge im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung im Landkreis Aurich für das Jahr 2017**

Aufgrund der neuen Zusammensetzung des Schulausschusses wurde von **Herrn Saathoff** die Richtlinie zur Kunst- und Kulturförderung im Landkreis Aurich erläutert.

Erster Kreisrat Dr. Puchert unterstrich nochmals, dass das Merkmal „gemeindeübergreifend“ auch erfüllt sei, wenn sich das Projekt Richtung Wittmund oder den Niederlanden öffnen würde. Das Projekt müsse allerdings auf dem Gebiet des Landkreises Aurich angelegt sein.

TOP 10.1 **Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Projekts "CommArt" vom Europahaus Aurich**
Vorlage: IX/2017/079

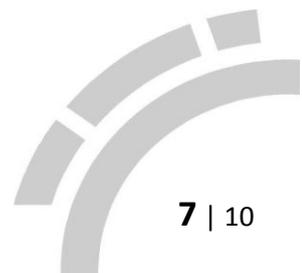
Herr Saathoff stellte die Beschlussvorlage vor. Die Merkmale zur Kunst- und Kulturrichtlinie seien erfüllt.

Abg Behrens befürwortete grundsätzlich eine Förderung mit solchen Projektinhalten. Eine Kooperation sei wichtig. Obwohl er die Finanzierung des Europahauses kritisch sehe, würde er der Beschlussvorlage zustimmen.

Abg. Harms befand, dass die Merkmale der Richtlinie eingehalten werden, so dass einer Förderung entsprochen werden sollte.

Die Einhaltung aller Kriterien der Richtlinie sei schwierig, so **Abg. Terfehr**.

Abg. Wienbeucker erkundigte sich, ob dem Schulausschuss alle Anträge vorgelegt wurden.



Die Anzahl der Anträge sei generell unter den Erwartungen geblieben, sagte **Erster Kreisrat Dr. Puchert**. Es seien alle Anträge dem Schulausschuss vorgelegt worden.

Vorsitzender Odens ließ anschließend über die Beschlussvorlage abstimmen.

Für das Projekt „CommArt“ des Europahauses Aurich wird im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung im Landkreis Aurich ein Zuschuss in Höhe von 4.165,38 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen:16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 10.2 Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Literaturfestivals "Nach Oben Offen mini" durch Susannes Buchhandlung
Vorlage: IX/2017/080

Nach Vorstellung der Beschlussvorlage wurde nach Vorlage einstimmig abgestimmt.

Für die Literaturveranstaltung „Nach Oben Offen mini“ von Susannes Buchhandlung wird im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung im Landkreis Aurich ein Zuschuss in Höhe von 2.750,00 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen:16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

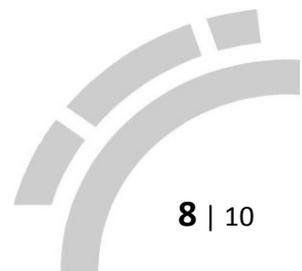
TOP 10.3 Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Projekts "stern.klang.zeichen" durch den Förderverein der Realschule Dornum
Vorlage: IX/2017/081

Herr Saathoff erläuterte die Beschlussvorlage. Anschließend ließ **Vorsitzender Odens** über die Beschlussvorlage abstimmen.

Für das Projekt „stern.klang.zeichen“ des Fördervereins der Realschule Dornum wird im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung im Landkreis Aurich ein Zuschuss in Höhe von 3.000,00 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen:16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**



TOP 10.4 **Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung der Kunstlerausstellung "Horst Janssen -Ausstellung" durch die Künstlervereinigung Nordbrücke e.V.**
Vorlage: IX/2017/082

Herr Saathoff erklärte, dass die Kosten für Miete, Heizung und Reinigung abgerechnet wurden. Letztlich wurde vorgeschlagen einen entsprechenden Zuschuss von 800,00 Euro der Künstlervereinigung Nordbrücke e.V. zur Verfügung zu stellen, um die Horst-Janssen-Ausstellung zu realisieren.

Abg. Wirsik hatte den Eindruck, dass für kleinere Antragsteller eher kleinere Beträge ausgezahlt würden.

Herr Pfanne erklärte, dass bereits ein Jahr zuvor an die Künstlervereinigung Nordbrücke e.V. ein Zuschuss gezahlt wurde. Er könne sich aber auch erinnern, dass Anträge zu Recht abgelehnt wurden. Die Höhe sei hier nachvollziehbar.

Anschließend ließ **Vorsitzender Odens** über die Beschlussvorlage abstimmen.

Der Künstlervereinigung Nordbrücke e.V. wird für die Horst Janssen-Ausstellung ein Zuschuss in Höhe von 800,00 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 10.5 **Antrag im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung: Förderung des Projekts "Alle Kinder dieser Erde" durch den Förderkreis der Grundschule Sandhorst**
Vorlage: IX/2017/083

Der Vorschlag von **Abg. Seelgen** einen Zuschuss von 1465,00 Euro dem Förderverein der Grundschule Sandhorst zur Verfügung zu stellen, fand keine Mehrheit. Es sei dennoch löblich, dass Fördervereine solche Wege gehen würden.

Erster Kreisrat Dr. Puchert erläuterte, dass die Kriterien des Antrages wohlwollend ausgelegt seien. Es sei zudem auch keine konkrete Förderhöhe beantragt worden.

Abg. Terfehr empfahl nicht von der Förderhöhe abzuweichen, da das Kriterium „gemeindeübergreifend“ immer auslegungsbedürftig sei.

Auch **Abg. Behrens** war der Meinung, bei der Förderhöhe nicht zu weit zu gehen.

Anschließend ließ **Vorsitzender Odens** nach Vorlage abstimmen.

Für das Theaterprojekt „Alle Kinder dieser Erde – eine musikalische Reise“ des Förderkreises der Grundschule Sandhorst e.V. wird im Rahmen der Kunst- und Kulturförderung im Landkreis Aurich ein Zuschuss in Höhe von 800,00 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 10.6 **Antrag des Fördervereins Musikalischer Sommer in Ostfriesland e.V. auf Förderung von 10 Konzerten im Landkreis Aurich**
Vorlage: IX/2017/084

Herr Saathoff stellte die Beschlussvorlage vor. Insbesondere wurde erläutert, dass keine neuen Erkenntnisse zum vorherigen Antrag vorliegen, die zu einer anderen Entscheidung geführt hätten.

Einer Förderung für 10 Konzerte des Musikalischen Sommers vom 16.06.2017 bis zum 30.07.2017 im Rahmen der Kunst- und Kulturrichtlinie wird nicht entsprochen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 11 **Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

Abg. Wirsik beschrieb einen Vorfall eines Schülers vom Ulrichsgymnasium, der aufgrund einer fehlenden Fahrkarte nicht befördert wurde. Sie sei der Meinung, dass dies aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung nicht rechtens sei.

Der Schulausschuss hat die Einlassung zur Kenntnis genommen.

Die Frage von **Abg. Wienbeuker**, ob die restlichen Gelder aus der Kunst- und Kulturförderung in den Haushalt des Landkreises Aurich zurückfließen, wurde bejaht.

TOP 12 **Einwohnerfragestunde**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

TOP 13 **Schließung der Sitzung**

Anschließend schloss **Vorsitzender Odens** die Sitzung um 16:53 Uhr.

gez. Odens
Vorsitzender

gez. Saathoff
Protokollführerin